



Münchner Dionysien präsentieren

das Festival 2021:

MENSCH UND MASKE: THEATER UND MUSEEN VS. CORONA

Samstag, 3. Juli

Staatliche Antikensammlungen, Königsplatz 1

17:00: Festival Eröffnung. **Abend-Theaterprogramm** für Erwachsene.

Der Mond vs. Salome – musikalisches Schauspiel nach O.Wilde; Regisseur, Schauspielerin: Anastasia Fischer; Choreograph, Schauspieler: Dmitri Sokolov-Katunin; Musik: Dmitrij Romanov; 40 Min.

18:00: Commedia dell'arte – Regisseur, Schauspieler: Jaume Villalba; Schauspielerin: Lucia Friedl; 40 Min.

Sonntag, 4. Juli

Glyptothek, Saal 1, Königsplatz 3

10:30: INEPU. Suche nach Anubis Maske. Krimi Geschichte Vorlesung mit Schatten Pantomime. Autorin: Roxane Bicker; Schauspieler: A. Fischer, D. Sokolov-Katunin - 40 Min.

Staatliches Museum Ägyptischer Kunst, Gabelsbergerstr. 35

12:00: Eröffnung des Kinderprogramms

3 Workshops nach Alter (60 мин.):

„**Tiermasken basteln**“ (ab 5J), mit Künstlerin Aljona Alpo

„**Maskenspiel**“ (ab 9J), mit Schauspielerin Nathalie Greiner

„**Commedia dell'arte**“ (Eltern-Teenie), mit Schauspieler Jaume Villalba

12:00: 3 Kurzfilme von Theaterstudio „Münchner Dionysien“:

Der Rabe und der Fuchs – Zeitreise mit Fabeln von Äsop, in 5 Sprachen - (15 Min.)

Into the Musikbox – nach W.Odojewski, mit Musik von A. Spilnik, I.S. Bach, Orgelspiel, Ballett-, Theater- und Trickfilm Elemente (20 Min.)

Das Musiklädchen - musikalisches Märchen, Musik: Alisa Spilnik; Kinder des Kurses "Theater und Tanz", Münchner Dionysien - (15 Min.)

13:00-14:00: Ausstellung „**Von Mythen und Märchen. Das alte Ägypten und das griechische Altertum**“ (Kinder waren kreativ in der Corona-Zeit) + Museum Besuch.

14:00: Präsentation der Workshop-Ergebnisse (Masken).

15:00-15:15: «Quartett» - Musik: M.Pogolski; Studierende der Hochschule für Musik und Theater München, Klasse Prof. Glasl; Tanz: A. Brugnetti, E. Schonfield; Choreographie: D.Sokolov-Katunin (15 Min.)

15:30-15:45: Konzert in Masken: Musik: A.Spilnik (15 Min.)

16:00-17:00: Konzert „Gitanes Blondes“ M.Korunic, K.Ischenko, Ch.Peters, S. Ackermann